

Haus Blumenstraße 8 in Lützel

Schlagwörter: [Bauplastik](#), [Einzelhaus](#)

Fachsicht(en): [Landeskunde](#)

Gemeinde(n): [Koblenz](#)

Kreis(e): [Koblenz](#)

Bundesland: [Rheinland-Pfalz](#)



Haus Blumenstraße 8 in Koblenz-Lützel (2020).
Fotograf/Urheber: Shabnam Ahmadshahi



Das Haus Blumenstraße 8 ist ein dreigeschossiges Wohnhaus auf rechtwinkligem Grundriss in der Häuserzeile der Blumenstraße, die sich als Uferstraße an der Mosel entlang zieht. Über den Fenstern- und der Haustürrahmen sind die Initialen „PF“ angebracht. Sie verweisen auf den Bauherrn Peter Friedhofen. Die reichhaltig verzierte Fassade zeigt typische Stilelemente der Neugotik. Der hervorspringende Erkerturm mit hohem Spitzhelm unterteilt die Fassade in zwei vertikale Teile.

Der Erker und die rechte Haushälfte sind mit orangefarbenem Backstein verkleidet, wohingegen die linke Haushälfte ab dem Obergeschoss aus grauen Quadersteinen besteht. Die optische Trennung von Sockelgeschoss und Obergeschoss wird durch ein Spruchband mit einem dialektbetonten Sinnspruch hervorgehoben: „Ohn Glück und Gunst ist alle Kunst umsunst.“ Der rechte Fassadenteil wird von zwei Bogenöffnungen mit Maßwerk durchbrochen.

Errichtet wurde das Gebäude als Zeilenwohnhaus in den frühen 1890er Jahren und im Jahre 1896 fertiggestellt (die Jahreszahl unterhalb des Helmes im Erkerturm). Das Gebäudeinnere wurde in der jüngeren Vergangenheit modernisiert. Der Hausflur ist in Weiß gehalten und teilweise mit Stuck verziert. Auffällig ist die Wendeltreppe mit ihren gusseisernen Handläufen, die den Blick in die Höhen des Treppenhauses lenkt.

Bedeutung

Diese auffällige Fassade, die sich auch heute stark von den umliegenden Wohnhäusern unterscheidet, diente vermutlich dem Architekten als eine „Art Portfolio“ seines architektonischen Könnens. Potentielle Kunden sollten somit auf den Architekten aufmerksam werden. Sie konnten sich an seinem Haus ein Bild davon machen, über welches Stilrepertoire dieser verfügt. Wahrscheinlich ist der Bauherr Peter Friedhofen auch der Architekt des Anwesens (siehe Eintrag in die GDKE-Denkmaliste). Peter und Anton Friedhofen waren um die Jahrhundertwende als Architekten in Koblenz tätig und führten auch ein Baugeschäft.

Gleichzeitig zeigt dieses Wohnhaus, wie auch andere Teile des Straßenzuges, dass Lützel im ausgehenden 19. Jahrhundert von

gutbürgerlichen Schichten bewohnt wurde.

Das Zeilenwohnhaus Blumenstraße 8 wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler der Kreisfreien Stadt Koblenz (Stand 2020) geführt. Der Eintrag lautet: „Blumenstraße 8 dreigeschossiges Zeilenwohnhaus, tlw. Backstein, mit aufwendigen neugotischen Einzelformen, bez. 1896, Arch. wohl Peter Friedhofen.“

(Shabnam Ahmadshahi, Universität Koblenz-Landau, 2020)

Internet

www.kmkbuecholdt.de: Historisches Architektenregister (abgerufen 03.11.2020)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland Pfalz (Hrsg.) (2021): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreisfreie Stadt Koblenz. Denkmalverzeichnis kreisfreie Stadt Koblenz, 14. Juni 2021. S. 26, Mainz. Online verfügbar: denkmallsiten.gdke.rlp.de/Koblenz , abgerufen am 31.08.2021

Haus Blumenstraße 8 in Lützel

Schlagwörter: Bauplastik, Einzelhaus

Straße / Hausnummer: Blumenstraße 8

Ort: 56070 Koblenz - Lützel

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Koordinate WGS84: 50° 21 54,39 N: 7° 35 43,37 O / 50,36511°N: 7,59538°O

Koordinate UTM: 32.400.101,38 m: 5.580.169,54 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.400.136,53 m: 5.581.961,90 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus Blumenstraße 8 in Lützel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-328379> (Abgerufen: 5. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

